

U 1939

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 1939
↳ alternativ	Fundsigle : T III M 163 C
Typ	Handschrift
Formtyp	Poti
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 1939 Seite 1 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1939seite1.jpg U 1939 Seite 2 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u1939seite2.jpg
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001274
erstellt am	2020-11-18T13:39:57.198Z
letzte Änderung	2023-03-26T23:29:18.756Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altugurisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite 1/1/ [] <i>L</i>/ {P} [] /Seite 2/1/ [] {P} <i>K</i>/ []
Textende	tr /Seite 1/6/ []/ bo tetir : [] /Seite 2/6/ []M'Z-L'R : näŋ (?)]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr p(a)r(a)manu
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text. Im erhaltenen Text kommt zweimal das Wort <i>p(a)r(a)manu</i> vor. Der geringe Texterhalt erlaubt keine sichere Inhaltsangabe.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Fragment eines beidseitig beschriebenen, breitformatigen Pustaka-Blattes. Kleines Bruchstück aus der Mitte des Blattes ohne erkennbare Blattränder. Ein Viertel des Schnürlochkreises ist erhalten. Aufgrund des fragmentarischen Zustandes ist die Bestimmung der Vorder- und Rückseite nicht möglich. Beschädigungen durch Abriss und tiefe Einrisse. Das Papier ist leicht verfleckt. Ein deutlicher Faltnick verläuft senkrecht mittig durch das gesamte Fragment. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine

Blattzahl	de keine Paginierung vorhanden
Blattformat	de breitformatiges Pustaka-Blatt
Anmerkungen	de Die Fundangabe ist auf Seite 2 innerhalb des Schnürlochkreises erhalten (T III - Stempelabdruck, M 163 - Bleistiftschrift). Die erweiterte Fundangabe (T III M 163 C) ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung vermerkt.
Textspiegel	de Dunkelrote Kreis- und Zeilenliniierung erhalten. Zeilenabstand: 1,6 - 1,7 cm Schnürlochkreis: (Durchmesser) ca. 4,6 cm (rekonstruiert)
Außenmaße	de 6,3 cm x 8,5 cm
Zeilenzahl	de je 6 Zeilen auf Seite 1 und Seite 2; nur Graphemreste der Zeilen /Seite 1/1/ und /Seite 2/1/ erhalten.
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Schriftverlauf auf Seite 1 und Seite 2 gegenläufig. Zur Interpunktion wurden Doppelpunkte verwendet.